

Montage- und Gebrauchsanleitung* für:

220S

SINUS - Schrankensystem bis 4 m Sperrlänge

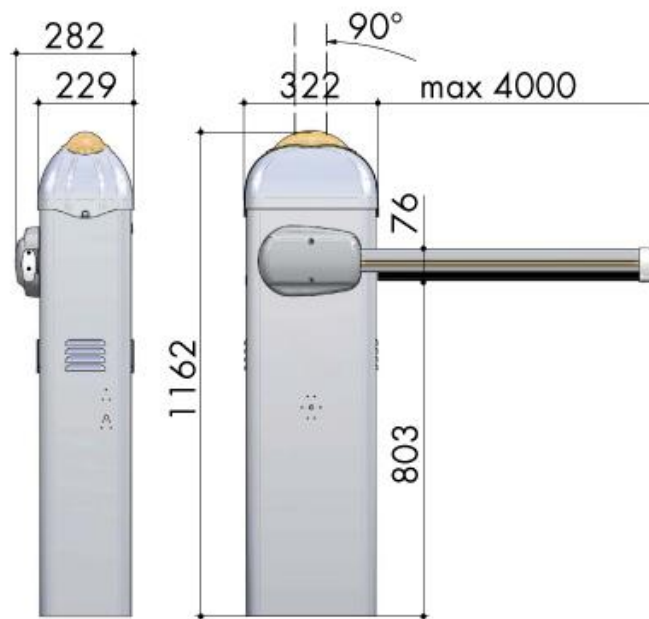


Abbildung im umgebauten Zustand auf ‚Schranke links‘ (siehe Seite 4)

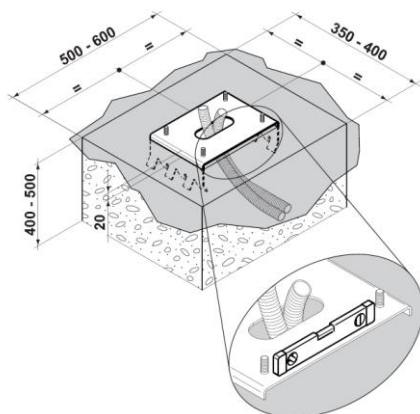
* **Wichtig:** Jeder Lieferung sind im separaten Polybeutel folgende Dokumente beigelegt:
Erste Schritte und Garantieerklärung. Diese sind Bestandteil jeder Montageanleitung.

Technik im Detail

Anschlussspannung	230 V AC
max. Leistungsaufnahme	320 Watt
Öffnungszeit für 90°	ca. 4 Sek.
Schrankengewicht ohne Baum	ca. 42 kg



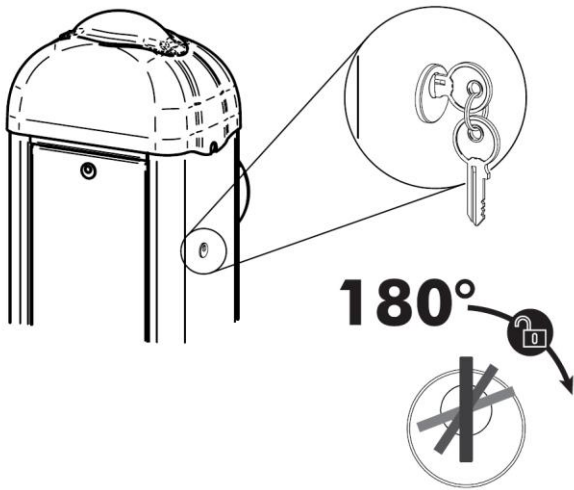
Netzzuleitung zu Antrieb/ Steuerung	3 x 1,5 mm ²	H07RN-F
Taster zu Antrieb/ Steuerung	2 x 2 x 0,8 mm ²	geschirmt
Lichtschranke Sender zu Antrieb/ Steuerung	2 x 2 x 0,8 mm ²	geschirmt
Lichtschranke Empfänger zu Antrieb/ Steuerung	2 x 0,8 mm ²	geschirmt
Lampe zu Antrieb/ Steuerung	3 x 1,5 mm ²	H07RN-F



Fundamentangaben

Größe = mind. 500 x 350 mm
Tiefe = mind. 4000 mm
B25
OKF = OKFB

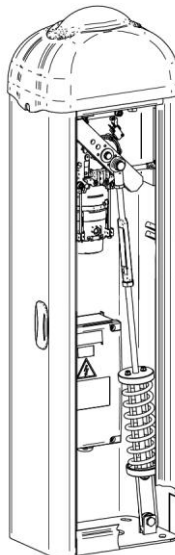
Notentriegelung



Bei Stromausfall oder im Falle einer Fehlfunktion lässt sich die Schranke per Schlüssel vom Antrieb entkoppeln und einfach von Hand bewegen.

Seitlich am Schrankengehäuse befindet sich ein Schloß. Mit dem beiliegenden Schlüssel lässt sich die Schranke vom Antrieb entkoppeln und einfach von Hand betätigen. Drehen Sie zum **ENTRIEGELN** den Schlüssel um 180° im Uhrzeigersinn. Zum **VERRIEGELN** drehen Sie den Schlüssel um 180° im Gegenuhrzeigersinn. Prüfen Sie durch leichtes Heben des Baums, dass dieser wieder mit dem Antrieb verbunden ist.

Innenansicht Schranke

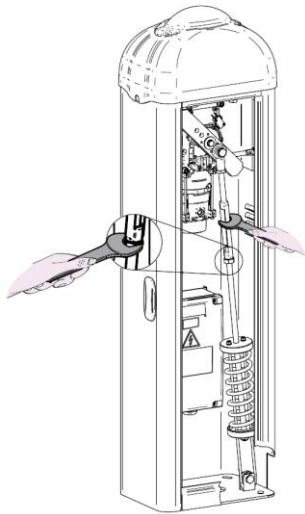


Umbau auf ‚Schranke links‘

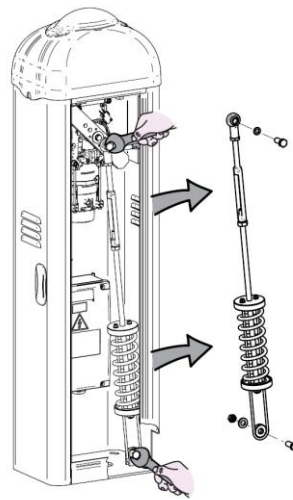
Die Schranke wird standardmäßig mit der Einstellung ‚Rechtsbetrieb‘ ausgeliefert. D.h. wenn Sie vor der Servicetüre der Schranke stehen zeigt der Schrankenbaum nach links und öffnet im Uhrzeigersinn.

Um die Schranke auf ‚Linksbetrieb‘ umzubauen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Bringen Sie die Schranke in die Offen-Position.
2. Entlasten Sie die Ausgleichsfeder der Schranke vollständig durch Aufdrehen des Spannschlösses.
3. Öffnen Sie die Schrauben der Feder und entfernen die entspannte Feder wie abgebildet:

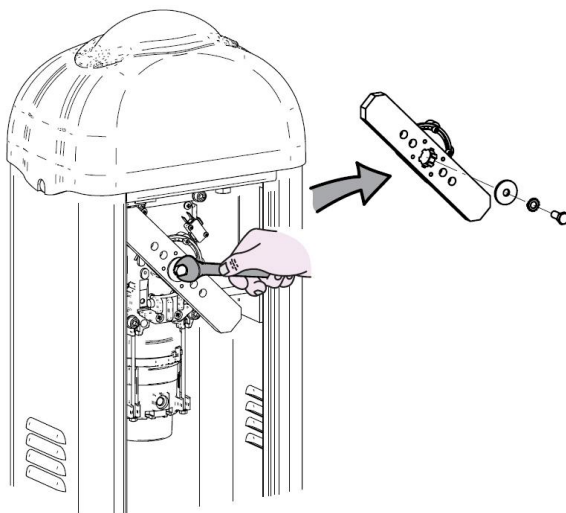


Zu 2: Entlasten der Ausgleichsfeder

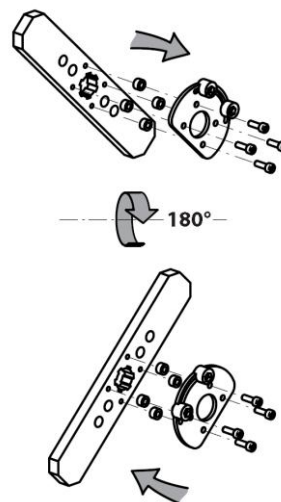


Zu 3: Entfernen der Feder

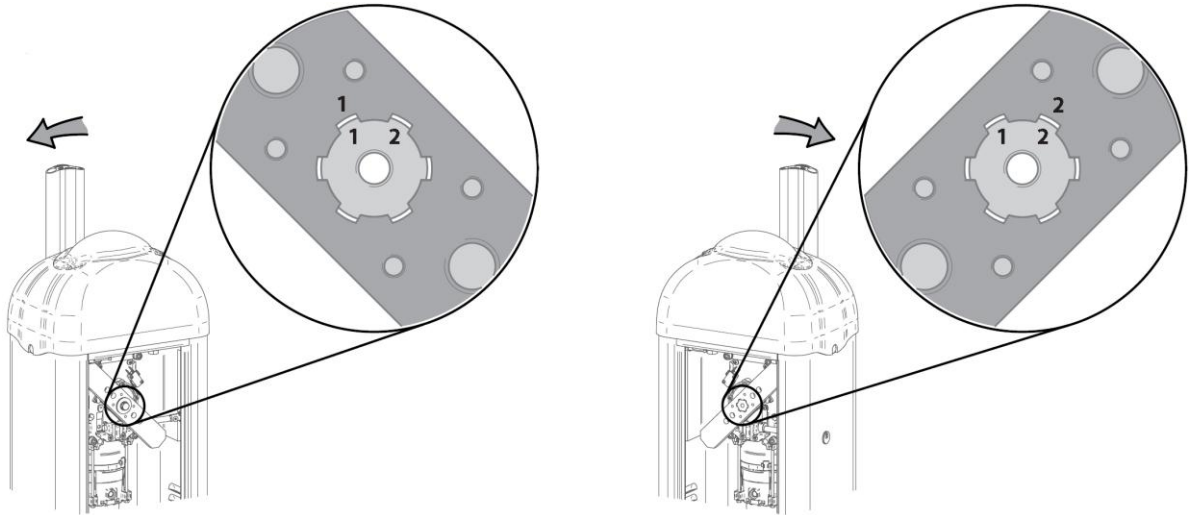
4. Entfernen Sie nun den Hebel von der Rotationswelle.



Zu 4: Hebel von Rotationswelle entfernen



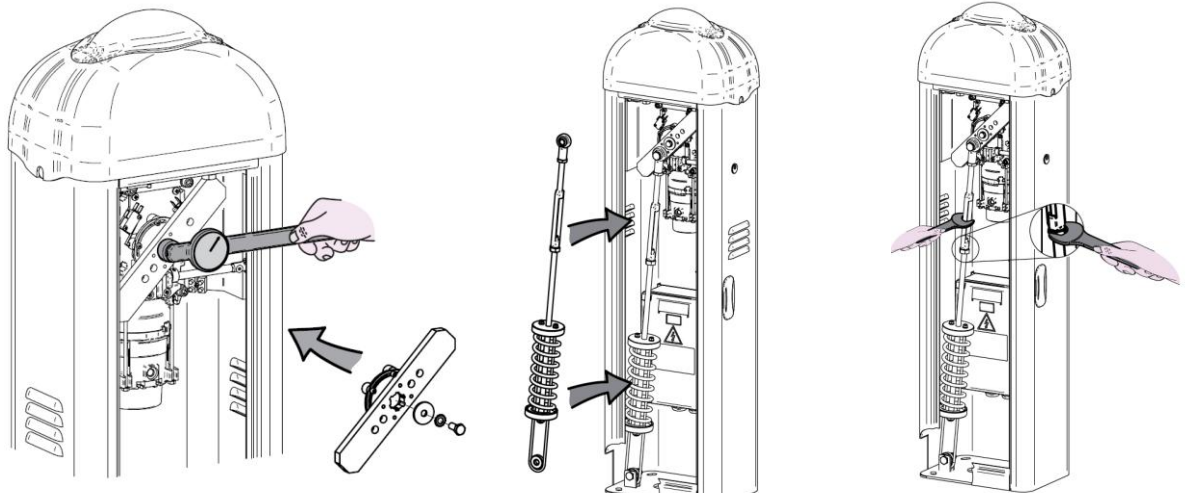
5. Auf dem Hebel sind Markierungen angebracht.
 Stimmen die Markierungen „1“ auf Hebel und Rotationswelle überein, so ist die Schranke für „Rechtsbetrieb“ (Baum öffnet im Uhrzeigersinn) eingestellt.
 Stimmen die Markierungen „2“ auf Hebel und Rotationswelle überein, so ist die Schranke auf „Linksbetrieb“ (Baum öffnet gegen den Uhrzeigersinn) eingestellt.



Zu 5: 1 = Rechtsbetrieb (Uhrzeigersinn),

2 = Linksbetrieb (Gegenuhrzeigersinn)

6. Schrauben Sie den Hebel anschließend mittels Drehmomentschlüssel und einem Anzugwert von ca. 80 Nm fest.
 7. Danach wird die Feder ebenfalls mit einem Anzugwert von ca. 80 Nm festgeschraubt.



Zu 6: Hebel mit 80 Nm festschrauben

Zu 7: Feder mit 80 Nm festschrauben

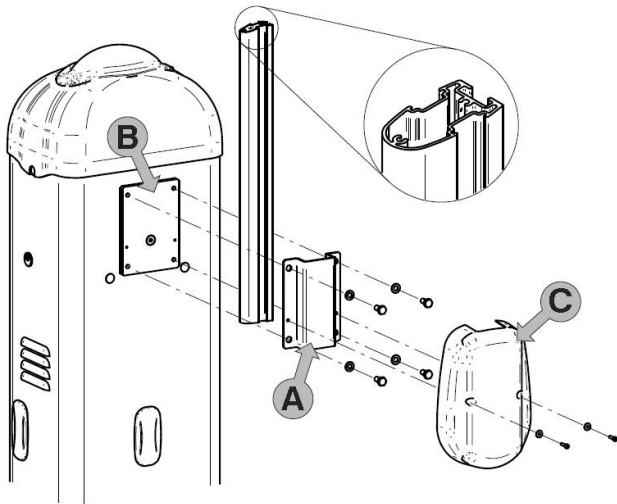
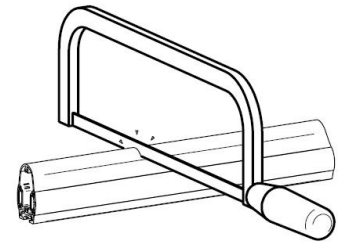
Zu 8: Feder vorspannen

8. Stellen Sie das Spannschloss ein. Einige Umdrehungen erhöhen die Federvorspannung. Vergessen Sie nicht, das Spannschloß anschließend mit der Kontermutter zu sichern.

Montage des Schrankenbaums:

Messen Sie vor der endgültigen Montage des Baums nochmals die Sperrbreite der zu schließenden Zufahrt. Kürzen Sie gegebenenfalls den Baum auf die erforderliche Länge.

Der Schrankenbaum wird in **senkrechter Öffnungsstellung** angebaut.

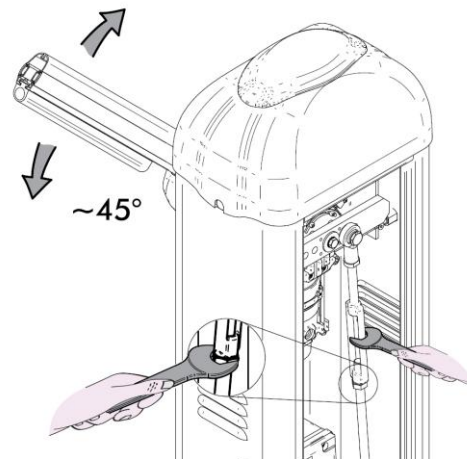


Schrauben Sie dazu die Halteklammer (A) locker an die Baumaufnahme (B) ohne jedoch die Schrauben zu fest anzuziehen. Achten Sie auf die korrekte Ausrichtung der Halteklammer (A), da ansonsten die Baumabdeckung (C) nicht montiert werden kann.

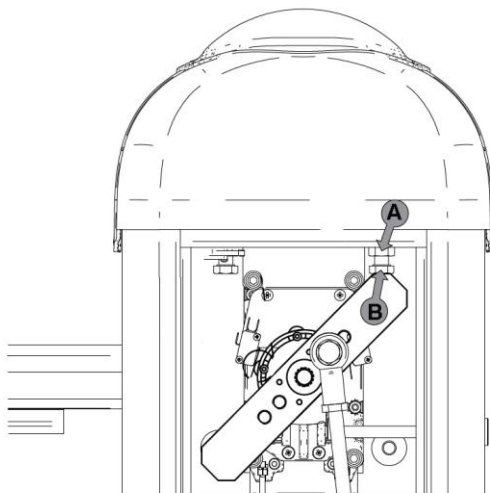
Schieben Sie nun den Schrankenbaum in die Baumaufnahme und ziehen Sie die Schrauben zwischen Halteklammer (A) und Baumaufnahme (B) an.

Schrauben Sie abschließend die Abdeckung (C) an.

Testen Sie nun, ob der Baum richtig ausbalanciert ist. Dazu bringen Sie den Baum in einen ca. 45° Winkel und lassen ihn los. Er sollte etwaige auf- oder abwärtsbewegungen ausgleichen und sich etwa in der Stellung, in der er freigegeben wurde, einpendeln. Falls nicht, stellen Sie dies durch Verdrehen des Spanschlusses her. Fixieren Sie abschließend das Spanschloss durch anziehen der Kontermutter.



Einstellen der Endanschläge:



Die Schranke ist mit mechanischen Endanschlägen versehen. Um diese einzustellen, betätigen Sie die Notentriegelung (Drehung des Schlüssels im Uhrzeigersinn um 180°). Der Schrankenbaum ist nun frei beweglich. Durch Lösen der Kontermutter (A) und Verstellen der Schraube (B) kann die gewünschte Auf- und Zu-Position des Schrankenbaums eingestellt werden.

Fixieren Sie abschließend die Kontermutter A um ein etwaiges Verstellen des Endanschlags zu verhindern.

Wartung:

Damit Sie lange Freude an Ihrer Schranke haben empfehlen wir folgende Wartungsintervalle:

Oberflächenreinigung	alle 6 Monate oder bei Bedarf
Schrauben auf festen Sitz überprüfen	alle 6 Monate
Funktionsfähigkeit der Notentriegelung	alle 6 Monate
Schmieren der Gelenke	alle 12 Monate
Austarierung des Baums überprüfen	alle 12 Monate

Fehler und Ursachen:

Fehler	Ursache
Start-Befehl wurde gegeben, aber der Baum bewegt sich nicht. Ebenso läuft der Motor nicht.	Die Schranke bekommt keinen Strom. Überprüfen Sie alle Verbindungen, Sicherungen, und Stromleitungen. Reparieren Sie diese falls nötig.
Nach Start-Befehl läuft der Motor. Der Baum bewegt sich jedoch nicht.	Überprüfen Sie, ob die Notentriegelung eingerastet ist.
Der Baum bewegt sich nur schwer und mit großem Lärm.	Überprüfen Sie die Austarierung des Baums.
Der Baum stoppt nicht genau an der gewünschten Auf-/Zu-Position oder drückt die Einlaufstütze zusammen.	Überprüfen Sie die mechanischen Endanschläge.

Zubehör:



**Bodenplatte
(Fundament)**



**Hohlgummiprofil für
Baum**



Pendelstütze



**Baum aus
Aluminium**



Einlaufpfosten



**Halterung „Omega“
Zur Baum-Montage**



**LED-
Baumbeleuchtung**



LED-Blinkleuchte

Programmierung der Schranke, DIP SW1-1 ON Steuerung 202/E5

Laufzeit und Langsamlauf



Schranke in „Zu“-Stellung.



Schranke öffnet.



Schranke in „Auf“-Stellung.



Schranke schließt.



Schranke beginnt Langsamlauf.



Schranke in „Zu“-Stellung

1. Schalten Sie den Hauptschalter ein. Spannung: 220 V AC, 50 Hz. Schließen Sie die Schranke (Endanschlag muss eingestellt sein!). Drücken Sie die **SET**-Taste einmal kurz. Die LED DL10 blinkt. Die Steuerung ist jetzt im Programmier-Modus
2. Drücken Sie die **WORK** Taste kurz. Die Schranke beginnt zu öffnen. Die LED DL9 leuchtet.
3. Passen Sie ggfs. über den Drehregler „POWER“ die Motorkraft an.
Linksdrehung = Kraft reduzieren,
Rechtsdrehung = Kraft erhöhen
4. Wenn die Schranke den Endanschlag für die AUF-Position erreicht hat warten Sie noch 3-5 Sekunden und drücken dann **WORK** kurz zum Beenden der Öffnungszeit.
5. Drücken Sie **WORK** erneut kurz.
Die Schranke beginnt zu schließen.
6. Wenn der Zeitpunkt erreicht ist, ab dem die Schranke den Langsamlauf beginnen soll, drücken Sie die Taste **WORK** kurz. Die Schranke verlangsamt. Die LED DL9 flimmert.
7. Wenn die Schranke komplett geschlossen ist (Endanschlag!) warten Sie 2 Sekunden und drücken **WORK** ein letztes Mal kurz.

8. Die Programmierung ist jetzt abgeschlossen. Die Steuerung beendet den Programmierungs-Modus und geht automatisch in den Normalbetrieb über.
Die LEDs DL10 und DL9 erlöschen.